



## Pressemitteilung

**Sperrfrist bis zum 18. Mai 2018, 13:00 Uhr**

Saarbrücken, den 18. Mai 2018

### **6. Deutsch-Französischer Jugendliteraturpreis verliehen!**

Benjamin Tienti mit seinem Buch „Salon Salami. Einer ist immer besonders“ (Dressler Verlag) sowie Oren Ginzburg und Estelle Billon-Spagnol mit „Le destin (presque) timbré d'Étienne Durillon“ (Grasset-Jeunesse) sind die Preisträger 2018.

Am Freitag, 18. Mai 2018, wurde zum sechsten Mal der Deutsch-Französische Jugendliteraturpreis von der Stiftung für die deutsch-französische kulturelle Zusammenarbeit und der Europäischen Kinder- und Jugendbuchmesse verliehen. Herr Tobias Hans, Ministerpräsident des Saarlandes, und Frau Catherine Robinet, Generalkonsulin der Republik Frankreich im Saarland, übergaben die Preisurkunden in der saarländischen Staatskanzlei.

#### **Benjamin Tienti, Salon Salami. Einer ist immer besonders**

Dressler Verlag | Roman ab 10 Jahre

**Benjamin Tienti**, geboren 1981 in Esslingen, arbeitete als Erzieher in Wohngruppen und Schulen und veröffentlichte Kurzgeschichten. Zurzeit lebt der Autor in Berlin und unterrichtet neben seiner schriftstellerischen Tätigkeit an einer Schule in Neukölln. „Salon Salami“ ist sein Debüt in einem Kinderbuchverlag.

Urteil der Jury: *Ein Banküberfall bildet den furiosen Auftakt einer teils skurrilen, teils zu Herz gehenden, aber immer witzig-spannenden Geschichte, deren Hauptschauplatz der väterliche Friseursalon ist. Ich-Erzählerin Hani, die seit dem plötzlichen Verreisen ihrer Mutter den Alltag mit ihrem kleinen Bruder organisieren muss, berichtet in der flott vorangetriebenen Handlung, wie sie Licht ins Dunkel ihrer türkischen Familie bringen und herausfinden will, was wirklich mit ihrer Mutter passiert ist. In Null-Komma-nichts findet sich der Leser im Mikrokosmos einer bunten, aber differenziert dargestellten Vielfalt wieder, bei der selbst die Nebenfiguren von der Kindergärtnerin über Freunde bis zur Frau vom Jugendamt sorgfältig entwickelt sind. Benjamin Tienti begegnet all seinen*

**PRIX**

FRANCO-ALLEMAND POUR LA

*littérature de jeunesse*

DEUTSCH-FRANZÖSISCHER

*Jugendliteratur*

**PREIS**



*Figuren mit großem Respekt – und die sich untereinander meistens auch. Ohne Klischees wird hier ein schwieriges Thema leicht erzählt.*

**Oren Ginzburg** (Autor) & **Estelle Billon-Spagnol** (Illustratorin), **Le destin (presque) timbré d'Étienne Durillon**

Grasset-Jeunesse | Roman ab 7 Jahre

**Oren Ginzburg** arbeitet in internationalen Organisationen in verschiedenen Bereichen: Gesundheit, frühkindliche Erziehung und Bildung sowie Klimaerwärmung und wohnt zur Zeit in Birma. In seiner Freizeit schreibt er Bilderbücher.

**Estelle Billon-Spagnol** arbeitete nach dem Studium des Strafrechts bei der Polizei. Mit dreißig Jahren veröffentlichte sie ihr erstes Bilderbuch. Als Illustratorin, Autorin oder beides hat sie seitdem etwa zwanzig Bücher herausgegeben.

Urteil der Jury: *„Etienne Durillon führte ein einsames, trauriges und eintöniges Leben.“ Doch was verbirgt sich hinter diesem seltsamen Prospekt der Agentur „Lebensänderung“? Ein gemeiner Schwindel oder eine wirkliche Hoffnung auf Veränderung? Könnte der Penner auf dem Bürgersteig nicht schon ein verkappter Transformations-Agent aus diesem Prospekt sein, der inkognito arbeitet? Sehr schnell, innerhalb eines halben Tages verändert sich plötzlich alles im Leben des Etienne Durillon. Unerwartete Ereignisse und Überraschungen folgen hektisch und in einem unbändigen Rhythmus aufeinander in dieser bebilderten Erzählung, in der man ebenso alten Damen mit Tatoos und in Lederjacken begegnet, die auf dem Motorrad durch die Stadt brausen, als auch einem sympathischen Barbesitzer, groß wie ein Riese und mit Glatze oder einem Einbrecherhund und seinem besorgten Herrchen mit Leichenbittermiene. Zügig und die erfreulichen Veränderungen vorantreibend, erzählt der Roman humorvoll und zärtlich, wie ein junger Mann, der sich in seine Schüchternheit und Einsamkeit zurückgezogen hat, plötzlich erfährt, was Freundschaft ist und Mut, Gemeinschaft und Glück.*

Der Deutsch-Französische Jugendliteraturpreis ist ein Preis für zeitgenössische Jugendliteratur in Deutschland und Frankreich. Er wird jährlich für ein herausragendes Werk der deutschen und französischen Kinder- und Jugendliteratur an eine/n deutsch- und eine/n französischsprachige/n Jugendbuchautor/in verliehen.

Die Vergabe des Preises liegt bei der Stiftung für die deutsch-französische kulturelle Zusammenarbeit und der Europäischen Kinder- und Jugendbuchmesse.

**PRIX**

FRANCO-ALLEMAND POUR LA

*littérature de jeunesse*

DEUTSCH-FRANZÖSISCHER

*Jugendliteratur*

**PREIS**



Ziele des Preises sind die Vertiefung des literarischen Brückenbaus zwischen Deutschland und Frankreich und die Förderung bisher unbekannter zeitgenössischer Jugendbuchautoren.

Fotos und weitere Informationen auf der Webseite <http://df-jugendliteraturpreis.eu/>